

ALPENREGION BLUDENZ – MONTAFON



Von der Zimba zur Madrisa (2-Tage-Wanderung)

Grenzüberschreitende Wanderung

Ausgangspunkt: Brand, Lünsersee/Douglas-Hütte

Endpunkt: Gargellen

Busverbindungen:

Anfahrt: Bludenz-Brand, Landbus Linie 81 (Bludenz-Brand-Lünserseebahn); Rückfahrt: Gargellen-Bludenz, Landbus Linie 87 (Gargellen-Schruns) und mit der Montafonerbahn von Schruns nach Bludenz

Parkierungsmöglichkeit: beim Bahnhof Bludenz (kostenpflichtig)

Wegkategorie: weiß-rot-weiß

Wegverlauf:
1. Tag: Lünsersee – Lindauerhütte

Gehzeit: ca. 4 Stunden

Höhendifferenz: Anstieg ca. 434 m, Abstieg ca. 690 m

Auffahrt mit der Lünserseebahn zum Lünsersee (2000 m, Betrieb: 18.6. – 26.10., täglich ab 8.00 Uhr).

Wanderung vom Lünsersee über Verajoch (2330 m), Schweizer Tor (2187 m), Öfapass (2291 m) zur Lindauer Hütte (1744 m). Schöner Höhenweg am Fuße der Kalkwände des Zentralrätikons (Drusenfluh, Drei Türme, Sulzfluh).

Einkehr-/Nächtigungsmöglichkeit:

Lindauer Hütte

2. Tag: Lindauer Hütte – Gargellen

Gehzeit: ca. 6,5 Stunden

Höhendifferenz: Anstieg ca. 887 m, Abstieg ca. 1200 m

Wanderung von der Lindauer Hütte über Bilkengrat (2350 m), Tilisunahütte (2208 m), Grubenpass (2241 m), Plaseggenpass (2354 m) und Sarotlajoch (2389 m) nach Gargellen (1430 m). Zunächst steiler Anstieg und ab Sarotlajoch steiler Abstieg. Dazwischen herrlicher Höhenweg diesseits und jenseits der Schweizer Grenze.

Einkehrmöglichkeiten:

Tilisunahütte

Tipps/Sehenswertes:

Herrliche Rundblicke, vielseitige Alpenflora. Meist Steinböcke in der Nähe des Plaseggenpasses und auch Gämsen im Bereich Grubenpass.

Wer am 1. Tag bei der Lindauer Hütte noch genügend Kondition für einen 2,5 stündigen Aufstieg hat, kann bis zur Tilisunahütte gehen und dort übernachten (die Gehzeit verkürzt sich dadurch am 2. Tag).

Bus- und Liftbenützung für Inhaber der Montafon-Silvretta-Card im Montafon und Brandnertal kostenlos.